

## 4 Zimmer in Dortmund, keines in München – so viel gibt's für 600 Euro Kaltmiete

Eine Analyse der Angebotsmieten von immowelt.de zeigt, wie viele Zimmer Mieter in den 14 größten deutschen Städten für ihr Budget im Median bekommen:

- **600 Euro:** In Dortmund und Essen bekommen Mieter 4 Zimmer, in Frankfurt eines und in München keines
- **800 Euro:** In Hamburg und Berlin reicht es für eine 3-Zimmer-, in München für eine 1-Zimmer-Wohnung
- **1.000 Euro:** In den meisten Großstädten bekommt man 4 Zimmer, Ausnahmen sind Hamburg, Stuttgart, Frankfurt und München

Nürnberg, 5. Juni 2019. Viele Mieter haben ein bestimmtes Budget, das sie monatlich für die Miete aufwenden können. Doch wie viel Platz sie dafür bekommen, unterscheidet sich je nach Großstadt. So kostet in München eine 1-Raum-Wohnung im Median 760 Euro Kaltmiete, während man in Berlin 3 Zimmer für 710 Euro bekommt. Zu diesem Ergebnis kommt eine Markt-Analyse von immowelt.de, in der die angebotenen Mietpreise von Wohnungen mit unterschiedlicher Zimmeranzahl in den 14 größten deutschen Städten mit mehr als 500.000 Einwohnern untersucht wurden. Die Preisspannen bei verschiedenen Wohnungsgrößen sind riesig: Für zwei Zimmer schwanken die mittleren Mieten zum Beispiel zwischen 330 Euro in Leipzig und 970 Euro in München. Bei 4-Zimmer-Wohnungen werden Preise zwischen 590 Euro in Dortmund und 1.550 Euro in der bayerischen Landeshauptstadt verlangt.

### 600 Euro Budget: 4 Zimmer im Ruhrgebiet

Mieter, die maximal 600 Euro für die Miete ohne Nebenkosten zur Verfügung haben, können im Ruhrgebiet auf den meisten Quadratmetern leben:

Wohnungen mit 4 Zimmern werden in Dortmund im Mittel für 590 Euro und in Essen für 600 Euro angeboten. Auch im Osten sind die Mieten niedrig: In den Halbmillionenstädten reicht das Budget zwar nicht mehr für 4, aber immerhin noch gut für 3 Zimmer. In Leipzig liegen 3-Raum-Wohnungen im Mittel bei 430 Euro, in Dresden bei 490 Euro. Suchende in Frankfurt können sich noch ein Zimmer leisten – die Mieten für kleine Singlewohnungen in der Finanzmetropole liegen bei 510 Euro. In München liegt selbst der mittlere Preis für eine 1-Zimmer-Wohnung über dem Budget.

Immowelt AG  
Nordostpark 3-5  
90411 Nürnberg

**Pressekontakt:**  
Barbara Schmid  
Tim Kempen  
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

[www.twitter.com/immowelt](http://www.twitter.com/immowelt)  
[www.facebook.com/immowelt](http://www.facebook.com/immowelt)

## Für 800 Euro gibt's 3 Zimmer in Berlin oder Hamburg

Wer hingegen 800 Euro monatlich ausgeben kann, findet auch in den Metropolen geräumige Wohnungen. In Berlin werden für 3 Zimmer im Median 710 Euro fällig, in Köln 730 Euro und Hamburg 760 Euro. In diesen Städten ist beim Budget sogar noch etwas Luft, um Wohnungen mit besserer Ausstattung oder in guter Lage zu mieten. Lediglich in München reicht das Geld nur für ein Zimmer. Wie stark sich die Preise deutschlandweit unterscheiden, zeigt der Vergleich zu Hannover oder Bremen, wo Mieter für 760 Euro beziehungsweise 750 Euro sogar 4 Zimmer bekommen.

## Selbst 1.000 Euro reichen oft nicht für eine Familienwohnung

Besonders Familien mit Kindern brauchen in der Regel mehr Platz zum Leben. Für diesen Platz müssen sie in den größten Städten aber auch tief in die Tasche greifen. In Frankfurt, Hamburg und Stuttgart genügt ein Budget von 1.000 Euro nicht für 4 Zimmer, in München sind sogar 3-Zimmer-Wohnungen zu teuer. Immerhin werden Mieter in Berlin noch fündig: In der Hauptstadt kosten 4-Zimmer-Wohnungen im Mittel 950 Euro. Aufgrund des anhaltenden Immobilienbooms dürften aber auch dort bald 1.000 Euro nicht mehr für eine familientaugliche Wohnung reichen. Insgesamt finden Suchende in 10 der 14 untersuchten Städte 4-Zimmer-Wohnungen für unter 1.000 Euro – in Essen, Dortmund oder Leipzig bleiben sogar mehrere hundert Euro übrig.

## Die angebotenen Kaltmieten (Median) der 14 untersuchten Städte im Überblick:

Stadt	1 Zimmer (bis 40 m <sup>2</sup> )	2 Zimmer (bis 60 m <sup>2</sup> )	3 Zimmer (bis 80 m <sup>2</sup> )	4 Zimmer (bis 100 m <sup>2</sup> )
Berlin	460 €	600 €	710 €	950 €
Bremen	310 €	420 €	500 €	750 €
Dortmund	250 €	350 €	420 €	590 €
Dresden	260 €	370 €	490 €	760 €
Düsseldorf	390 €	540 €	700 €	830 €
Essen	280 €	350 €	460 €	600 €
Frankfurt	510 €	710 €	900 €	1.300 €
Hamburg	410 €	600 €	760 €	1.050 €
Hannover	330 €	470 €	600 €	760 €
Köln	420 €	550 €	730 €	850 €
Leipzig	240 €	330 €	430 €	610 €
München	760 €	970 €	1.260 €	1.550 €
Nürnberg	390 €	540 €	680 €	900 €
Stuttgart	450 €	620 €	830 €	1.090 €

Immowelt AG  
Nordostpark 3-5  
90411 Nürnberg

**Pressekontakt:**  
Barbara Schmid  
Tim Kempen  
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

[www.twitter.com/immowelt](http://www.twitter.com/immowelt)  
[www.facebook.com/immowelt](http://www.facebook.com/immowelt)

# PRESSEMITTEILUNG

[Eine Grafik in druckfähiger Auflösung steht hier zum Download zur Verfügung.](#)

[Tabellen mit den Mietpreisen in den 14 untersuchten Großstädten können hier heruntergeladen werden.](#)

## **Berechnungsgrundlage:**

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise in den 14 deutschen Großstädten mit über 500.000 Einwohnern waren 170.500 auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der im Jahr 2018 angebotene Mietwohnungen wieder. Die Mietpreise spiegeln den Median der Nettokaltmieten bei Neuvermietung wider. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

Diese und andere Pressemitteilungen von immowelt.de finden Sie in unserem Pressebereich unter [presse.immowelt.de](http://presse.immowelt.de).

## **Über immowelt.de:**

Das Immobilienportal [www.immowelt.de](http://www.immowelt.de) ist einer der führenden Online-Marktplätze für Wohnungen, Häuser und Gewerbeimmobilien. Gemeinsam mit [immonet.de](http://immonet.de) verzeichnet das Immobilienportal eine Reichweite von monatlich 50 Millionen Visits\*. Immowelt.de ist ein Portal der Immowelt Group, die mit [bauen.de](http://bauen.de) und [umzugsauktion.de](http://umzugsauktion.de) weitere reichweitenstarke Portale betreibt und leistungsstarke CRM-Software für die Immobilienbranche entwickelt. An der Immowelt Group ist die Axel Springer SE mehrheitlich beteiligt.

\* Google Analytics; Stand: Januar 2019

Immowelt AG  
Nordostpark 3-5  
90411 Nürnberg

**Pressekontakt:**  
Barbara Schmid  
Tim Kempen  
+49 911 520 25-808

[presse@immowelt.de](mailto:presse@immowelt.de)

[www.twitter.com/immowelt](http://www.twitter.com/immowelt)  
[www.facebook.com/immowelt](http://www.facebook.com/immowelt)

# 1 ODER 4 ZIMMER?

So viele Zimmer bekommen Mieter in den 14 größten Städten für maximal 600 Euro



## Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise in den 14 deutschen Großstädten mit über 500.000 Einwohnern waren 170.500 auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der im Jahr 2018 angebotene Mietwohnungen wieder. Die Mietpreise spiegeln den Median der Nettokaltmieten bei Neuvermietung wider. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.



# GRAFIKEN ZUR PRESSEMITTEILUNG

**4 Zimmer in Dortmund, keines in  
München – so viel gibt's  
für 600 Euro Kaltmiete**

Analyse der Mietpreise von Wohnungen  
verschiedener Größen in den 14 größten  
deutschen Städten

# Übersicht der Mietpreise differenziert nach Zimmeranzahl und Wohnfläche

<b>Stadt</b>	<b>1 Zimmer bis 40 m<sup>2</sup></b>	<b>2 Zimmer bis 60 m<sup>2</sup></b>	<b>3 Zimmer bis 80 m<sup>2</sup></b>	<b>4 Zimmer bis 100 m<sup>2</sup></b>
Berlin	460 €	600 €	710 €	950 €
Bremen	310 €	420 €	500 €	750 €
Dortmund	250 €	350 €	420 €	590 €
Dresden	260 €	370 €	490 €	760 €
Düsseldorf	390 €	540 €	700 €	830 €
Essen	280 €	350 €	460 €	600 €
Frankfurt am Main	510 €	710 €	900 €	1.300 €
Hamburg	410 €	600 €	760 €	1.050 €
Hannover	330 €	470 €	600 €	760 €
Köln	420 €	550 €	730 €	850 €
Leipzig	240 €	330 €	430 €	610 €
München	760 €	970 €	1.260 €	1.550 €
Nürnberg	390 €	540 €	680 €	900 €
Stuttgart	450 €	620 €	830 €	1.090 €

Berechnungsgrundlage: Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise in den 14 deutschen Großstädten mit über 500.000 Einwohnern waren 170.500 auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der im Jahr 2018 angebotene Mietwohnungen wieder. Die Mietpreise spiegeln den Median der Nettokaltmieten bei Neuvermietung wider. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.



# KONTAKTDATEN



**Barbara Schmid**

Head of Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

[presse@immowelt.de](mailto:presse@immowelt.de)

[www.twitter.com/immowelt](https://www.twitter.com/immowelt)

[www.facebook.com/immowelt](https://www.facebook.com/immowelt)



**Tim Kempen**

Team Leader Corporate  
Communications

Tel. +49 911 520 25-808

[presse@immowelt.de](mailto:presse@immowelt.de)